

14.-17. JAN  
**2026**

Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie

# 3. HAMBURGER FEES-KURS FÜR ATMUNGSTHERAPEUT:INNEN

Asklepios Klinik Barmbek



## LIEBE ATMUNGSTHERAPEUTINNEN UND ATMUNGSTHERAPEUTEN,

in den vergangenen Jahren hat sich deutlich die Bedeutung und Zunahme der logopädischen Komponenten in der Atmungstherapie gezeigt.

Die Bewertung von Speichelschluck und Sekretstatus, sowie die Beurteilung einer bestehenden Dysphagie, sind essenziell für eine sichere Dekanülierung. Dysphagien zählen nicht nur zu den häufigsten und gefährlichsten Symptomen vieler neurologischer Erkrankungen, sondern sind auch bei 70–80% der Patient:innen nach initial prolongiertem Weaning im Sinne von passageren Schluckstörungen nachweisbar.

Bereits nach 48 Stunden post-Intubation steigt das Risiko für Schluckstörungen und somit für Aspirationspneumonien rapide an. Die Fiberendoskopische Evaluation des Schluckaktes (FEES) hat sich als Goldstandard zur Beurteilung der Dysphagie etabliert.

Da Atmungstherapeut:innen in vielen Fällen maßgeblich am Dekanülierungsprozess beteiligt sind, sollten sie nicht nur theoretisches Wissen sondern auch ein sicheres Handling dieses diagnostischen Instruments haben. Auch in der Weiterversorgung tracheotomierter und beatmeter Patient:innen gewinnt die Beurteilung des Schluckens und der Dekanülierungsbereitschaft an Stellenwert.

Wir freuen uns, den HH FEES Kurs für ATs bereits zum dritten Mal anzubieten und somit trägt diese Weiterbildung auch hier als Baustein für eine gesicherte Versorgungsqualität bei.

Mit freundlichen Grüßen, Ihre

**Friederike Kempf**  
Atmungstherapeutin und  
B.Sc. Logopädie  
Asklepios Klinik Barmbek

**Dr. med. Florian Bornitz**  
Chefarzt  
Pneumologie & Internistische  
Intensivmedizin  
Schwerpunkt Beatmungsmedizin  
Asklepios Klinik Barmbek

## DAS ERWARTET SIE:

- Verstehen von anatomischen und physiologischen Zusammenhängen des Kehlkopfes
- Erkennen des physiologischen Schluckvorgangs
- Befundung von Pathologien der Strukturen oder des Schluckablaufes in Hinblick auf Speichelschluck und Sekretstatus
- Wissen über spezielle Krankheitsbilder die zu einer Dysphagie führen
- Identifizieren von Problemen beim Weaning und der Dekanülierungsplanung
- Entscheidungen über Tracheotomie
- Fundierte Kenntnisse zur Therapieentscheidung in Bezug auf Entblockungszeiten, Dekanülierungspotential sowie erste Schluckversuche im kontrollierten Setting
- Aussprechen und Diskutieren von adäquaten Empfehlungen, die zum erfolgreichen Weaning und zur erfolgreichen Dekanülierung führen
- Überprüfung des Kanülensitzes sowie Auswahl eines möglichst perfekt passenden Kanülenmodells
- Sichere praktische Durchführung einer endoskopischen Schluckdiagnostik
- Vorbereitung, Nachbereitung sowie sicheres praktisches Handling des Untersuchungsablaufes
- Interpretation und Befundung anhand von Beispielbildern und Videos
- Praktische Lernphase am Phantom bzw. an den Teilnehmenden
- Erkennen und Entschärfen von Notfallsituationen bei der Durchführung
- Interpretieren als auch Schreiben eines Befundes und Dokumentation der Ergebnisse



**MITTWOCH, 14. JAN. 2026, 12:00–18:00 UHR**

**PROGRAMM** Grundlagen, Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie

**DONNERSTAG, 15. JAN. 2026, 08:00–16:30 UHR**

**PROGRAMM** Krankheitsbilder und Befundung  
Praxis: Handling und Durchführung

**FREITAG, 16. JAN. 2026, 08:00–16:30 UHR**

**PROGRAMM** Dekanülierung/Tracheotomie, Empfehlungen TK Management und Therapieverlauf  
Praxis: Handling und Durchführung  
Optionales Abendprogramm

**SAMSTAG, 17. JAN. 2026, 08:00–14:00 UHR**

**PROGRAMM** Notfallmanagement und Lernerfolgskontrolle  
Praxis: Befunderhebung und Beurteilung

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG UND ORGANISATION

### Friederike Kempf

Atmungstherapeutin und B.Sc. Logopädie  
Asklepios Klinik Barmbek

### Dr. med. Florian Bornitz

Chefarzt Pneumologie & Internistische Intensivmedizin  
Schwerpunkt Beatmungsmedizin  
Asklepios Klinik Barmbek

## KONTAKT

### Asklepios Klinik Barmbek

Pneumologie & Internistische Intensivmedizin  
Rübenkamp 220  
22307 Hamburg  
www.asklepios.com/hamburg/barmbek

## SCHIRMHERRSCHAFT

Für diese Veranstaltung übernimmt die Deutsche Gesellschaft für Pneumologie die Schirmherrschaft.



## WIR DANKEN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG

angefragt



Transparenz: Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.“ (FSA) haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potenzielle Teilnehmende von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Arzneimittelfirmen für Standaufstellung und Auslage Werbematerialien etc.:

## ANMELDUNG

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Atmungstherapeut:innen mit abgeschlossenem Zertifikat.

### EINE ANMELDUNG IST ERFORDERLICH.

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Anmeldung über unsere Website:




[www.asklepios-akademie.de](http://www.asklepios-akademie.de)

## KURS GEBÜHR

Die Kursgebühr beträgt 1.000,-€.

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine Rechnung zur Überweisung der Kursgebühr.

## ORGANISATION UND WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

 **Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie**  
Melissa Goik  
Tel.: +49 40 181885-2557  
aerzteakademie@asklepios.com

## VERANSTALTUNGSORT

 **Asklepios Klinik Barmbek**  
Rübenkamp 220  
22307 Hamburg



Haftung: Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen oder Sachen haftet weder der Veranstalter noch die Ärzteakademie. Teilnehmende und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der Tagung und an allen begleitenden Veranstaltungen teil.

3. HAMBURGER FEES-KURS FÜR ATMUNGSTHERAPEUT:INNEN